

Großer Andrang im Ars Electronica Center

(Linz, 29.6.2012) Kurz vor Beginn der Sommerferien erlebt das Ars Electronica Center Linz einen wahren BesucherInnen-Ansturm. Alleine am Dienstag konnten 1221 BesucherInnen im Museum der Zukunft begrüßt werden. Die weitere Buchungslage sieht ebenfalls positiv aus und während der Sommerferien warten ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm für Jung und Alt.

Gute Buchungslage

Wenige Tage vor Schulschluss herrscht ein richtiger Run auf das Ars Electronica Center. 53 Führungen mit insgesamt 1221 BesucherInnen wurden alleine diesen Dienstag abgewickelt. Die am weitesten angereiste Schulklasse kam aus Harrisonburg in den USA. „Nächste Woche erwarten wir ebenfalls jede Menge Schulklassen, übernächste Woche eine Reihe von Horten und dann kommen noch die Bayerischen Schulen und die Ferienaktionen der Gemeinden. Die Buchungslage schaut recht gut aus“, freut sich Christoph Kremer, Leiter des Ars Electronica Centers.

Vielfältiges Sommer-Programm

Den ganzen Sommer über erwartet BesucherInnen des Ars Electronica Center ein vielfältiges Angebot. Hier ein kurzer Auszug:

Die **Interaktiv-kreativ-Tage** bieten jeden Dienstag interessante Workshops für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14 Jahren. Die Palette reicht vom Leuchtbuchstaben-basteln und der Erstellung sogenannter Klangwolken-Miniaturen für die voestalpine Klangwolke über das Entwerfen von Fantasiefiguren bis hin zum Programmieren von Lego-Robotern.

Während der Monate Juli und August, laden die **Summer Camps** Kinder und Jugendliche von 5-14 Jahren an jeweils drei aufeinanderfolgenden Vormittagen ins Ars Electronica Center wo mit Plastilin Lichter zum Leuchten gebracht, Roboter programmiert werden oder TeilnehmerInnen im hauseigenen SoundLab mit Klangkünstler Marco Palewicz eigene Samples und Klangkollagen gestalten, die dann vielleicht auch bei der voestalpine Klangwolke zu hören sein werden.

Die **Klangwolke Weekend Specials** bieten an zwei Sommer-Wochenenden ausreichend Gelegenheit, selbst Teil der voestalpine Klangwolke zu werden und Leuchtbuchstaben oder sogenannte Klangwolkenminiaturen zu erstellen.

Weitere Informationen zum Programm des Ars Electronica Center sowie zu den Terminen erhalten Sie unter www.aec.at/center, info@aec.at, oder unter 0732/7272-52.

Ars Electronica Center: <http://www.aec.at/center>